

Einen Herzenswunsch erfüllt

Eheleute Hilde und Robert Wagner spenden dem Tierheim in Lengerich 1000 Euro

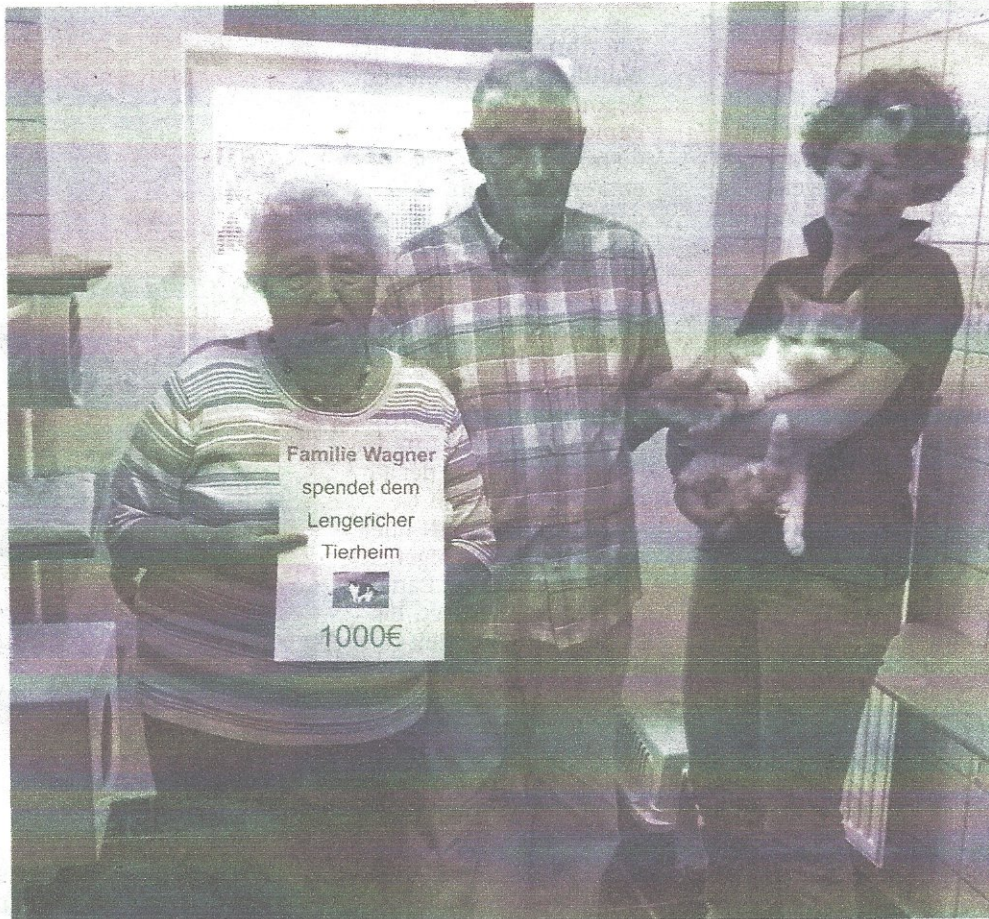
-erh- **LENGERICH.** Der Briefumschlag war klein und eher unscheinbar – der Wunsch, den sich Robert und Hilde Wagner bei der Übergabe erfüllten, war riesig: 1000 Euro spendete das Lengericher Ehepaar jetzt für das Tierheim in Lengerich. „Wir haben soviel Gutes erlebt. Davon wollen wir auf diesem Weg etwas zurückgeben“, betonen die beiden 87-jährigen, die schon das Fest der Eisernen Hochzeit gefeiert haben. „Uns geht es gut“, sagt Hilde Wagner und zwinkert zu ihrem Mann. „Er mag Katzen. Deshalb sind wir hier“.

»Wir haben soviel Gutes erlebt. Wir wollen jetzt etwas zurückgeben.«

Hilde und Robert Wagner

Ulla Mertin, Vorsitzende des Tierschutzvereins Lengerich/Westerkappeln, und Conny Backhaus, Leiterin des Tierheimes in Lengerich waren überrascht ob der Großzügigkeit. „Solche Besuche haben wir nicht oft“, freut sich die Vorsitzende.

Das Geld soll für das neue Katzenhaus (wir berichteten) verwendet werden. Dort speziell für die Quarantäne-Station. „Aktuell müssen neue Decken eingezogen werden“, berichtet Ulla Mertin dem Spenderpaar. Sie gehe davon aus, dass etwa Ende Juni alle Arbeiten



Das Tierheim in Lengerich freute sich über den Besuch von Hilde und Robert Wagner. Die Eheleute spendeten der Einrichtung 1000 Euro; Tierheim-Leiterin Conny Backhaus (rechts) weiß schon, dass das Geld für das Katzenhaus eingesetzt werden wird.

Foto: Erhard Kurlemann

abgeschlossen seien und das neue Haus in Betrieb genommen werden könne.

Robert und Hilde Wagner waren vor einigen Monaten schon mal am Tierheim. „Wir haben einfach mal geguckt, und gesehen, dass gute Arbeit geleistet wird. Die wollten wir unterstützen.“ Dann seien sie zunächst da-

rüber weggekommen. Nach zwei schweren Unfällen binnen kurzer Zeit habe ihr Mann sich vorgenommen, seinen Wunsch nach der Genesung „umgehend“ in die Tat umzusetzen, erzählt Hilde Wagner.

Vorsitzende Ulla Mertin hebt hervor, Spenden in dieser Größenordnung gebe es

ganz selten. Immerhin etwa 20 Prozent der Arbeit könnte der Verein aus Spenden finanzieren. Im Tierheim werden derzeit 37 Katzen betreut, darunter 21, die von Jägern in Lebendfallen gefangen worden sind.

■ Wer die Arbeit des Tierheims unterstützen will, kann dies tun www.tierheim-lengerich.de.